Modernes Wohnen muss mehr als smart sein

Wie es geht, zeigt Busch-Jaeger auf der IFA 2022

Sich zu Hause wohl und sicher fühlen ist ein Grundbedürfnis. Aber wie haben die Veränderungen der letzten Jahre die Ansprüche an unser Wohnumfeld verändert? Smart Wohnen ist in Deutschland angekommen, viele Menschen nutzen bereits mindestens eine smarthomefähige Anwendung und öffnen sich mit wachsendem Interesse den fast unbegrenzten Möglichkeiten der Smartifizierung. Steigende Energiekosten und die Folgen des Klimawandels stellen uns im privaten Umfeld vor große Herausforderungen. Bei der modernen Wohnausstattung gehören neben Design und Komfort auch Energieeffizienz und Klimaschutz zu den wichtigsten Entscheidungskriterien. Wohnen muss nachhaltiger und energieeffizienter werden, während die Ansprüche an die technische Ausstattung steigen. Das belegt auch die aktuelle Studie „Wohntrends der Zukunft“ von PwC Deutschland, für die Bestandshalter und Immobilienentwickler befragt wurden.

Die drei wichtigsten Wohntrends

Spätestens seit der Covid-19 -Pandemie haben wir erhöhten Bedarf an Homeoffice und verbringen mehr Zeit zu Hause. Das bringt neue Ansprüche an das Wohnumfeld mit sich. Schnelleres Internet und eine höhere Qualität in der technischen Ausstattung aber auch eine verbesserten Klima- und Luftqualität und Grünräume wie Balkon oder Terrasse zählen zu den Anforderungen. Der zweite Trend lässt sich durch den demografischen Wandel erklären: Menschen werden älter und möchten so lange wie möglich selbständig leben. Dadurch steigt die Nachfrage nach altersgerechtem und barrierefreiem Wohnen. Der dritte Wohntrend bezieht sich auf Klimaschutz und Energieeffizienz. Mit einem Anteil von rund 30 % am gesamten CO2-Ausstoß in Deutschland ist die Immobilienbranche besonders gefordert, Treibhausgasemissionen zu reduzieren und nachhaltigeres Wohnen zu fördern. Nicht zuletzt zwingen uns die steigenden Energiekosten und Rohstoffpreise zum Umdenken. Ökologie und Nachhaltigkeit werden immer mehr zum Lebensentwurf und gewinnen daher bei der Produkt- und Herstellerauswahl zunehmend an Bedeutung.

Busch-Jaeger – der Partner für smarte und nachhaltige Gebäudetechnologie

Busch-Jaeger begegnet den vielschichtigen Ansprüchen an modernes Wohnen mit einem flexiblen, systemischen Ansatz. Innovative Lösungen müssen unmittelbar den Alltag der Nutzer erleichtern. Daher entwickelt Busch-Jaeger unter den Aspekten der Sicherheit, Nachhaltigkeit, und Kompatibilität bedarfsgerechte Anwendungen und Systemlösungen, die sich unterschiedlichen Lebensphasen anpassen und leicht ausbaubar sind. Das System Busch-free@home Flex® bietet für jeden Anspruch die richtige Lösung. In drei verschiedenen Ausbaustufen lässt es sich ganz einfach von der Einzelsteuerung über die Raumsteuerung bis hin zur kompletten Gebäudesteuerung mit dem bewährten System Busch-free@home® aufrüsten – und das alles ohne aufwendige Umbaumaßnahmen.

Die Möglichkeiten, die ein Smart Home mit sich bringt, sind fast unbegrenzt. Bedarfsgerechtes Heizen und Beleuchten beispielsweise ermöglichen Energieeinsparungen. Das umfassende Knowhow und der Wissenstransfer innerhalb der ABB-Gruppe birgt enormes Effizienz-Potential und Kooperationen mit starken Partnern stellen sicher, dass die Lösungen kompatibel und auf einen langen Lebenszyklus ausgelegt sind.

Komfort und Sicherheit in allen Lebenslagen

Mit der Zeit ändern sich die Anforderungen an ein Zuhause, denn viele Menschen wünschen sich ein langes, selbständiges Leben in den eigenen vier Wänden Auch für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen verfolgt Busch-Jaeger einen systemischen Ansatz und bietet eine Vielzahl an Lösungen an, die das Leben vereinfachen. Die Bandbreite reicht von zertifizierten Sicherheitssteckdosen und Schalter in unterschiedlichen Designlinien über Bewegungsmelder bis hin zu komplexen Assistenzsystemen. Eine Gewerke-übergreifende Geräte- und Türsteuerung per Sprachfunktion, Tablet oder Handy bietet Menschen mit körperlichen Einschränkungen eine große Entlastung. Egal ob Haus oder Wohnung, viele Produkte und Lösungen von Busch-Jaeger sind über die KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) förderfähig. Einen umfassenden Überblick über aktuelle Fördermöglichkeiten und Lösungen von Busch-Jaeger gibt es in der Broschüre „Barrierefreie Elektrotechnik“, die als PDF-Download oder e-paper auf der Unternehmenswebsite unter der Rubrik „barrierefreie Elektrotechnik“ zu finden ist. Busch-Jaeger steht für Elektroinstallationstechnik, die das Leben einfacher und zukunftssicher macht. Das Unternehmen lebt Verantwortung und richtet seine Prozesse, sowie die Produkt- und Systemgestaltunggestaltung an dem Prinzip der Nachhaltigkeit aus.

Neueste Anwendungen und Systeme live auf der IFA erleben

Modernes Wohnen heißt, Energieeffizienz, Nachhaltigkeit und Flexibilität zu vereinen, ohne dabei die Ansprüche an Design und Komfort zu vernachlässigen. Wie das aussieht, zeigt Busch-Jaeger dieses Jahr auf der IFA in Berlin. Am Busch-Jaeger Messestand haben Interessierte die Möglichkeit, die wichtigsten, innovativen Funktionen live zu erleben und auszuprobieren. Für Fragen ist eine Fachberatung vom Profi direkt vor Ort möglich. Sie finden Busch-Jaeger auf der IFA 2022 in Halle 2.2, Stand 202. Weitere Information gibt es auch auf der Unternehmens-Webseite von Busch-Jaeger unter IFA 2022.

Bildtexte:

Abb. 1

Modernes Wohnen heißt, Energieeffizienz, Nachhaltigkeit und Flexibilität zu vereinen, ohne dabei die Ansprüche an Design und Komfort zu vernachlässigen

Abb. 2

Auch für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen bietet Busch-Jaeger eine Vielzahl an Lösungen an, die das Leben vereinfachen.